

# CLASSIC DRIVER

## [Allein schon wegen der Cordsitze muss man diesen Lancia 037 Stradale haben](#)

### Lead

Unter allen Homologationen der Gruppe B-Ära weckt vor allem der Lancia 037 Stradale unsere Gelüste. Und dann erst recht mit diesen Cordsitzen in schokoladenbraun, die so gelungen mit dem charakteristischen Lippenstiftrot kontrastieren.



Was die Gruppe B-Epoche gerade heute so faszinierend erscheinen lässt, ist nicht nur die bahnbrechende Performance dieser feuerspeienden Rallyemonster, sondern gerade auch das Styling: Seien es die Sonnenbrillen und Koteletten der Piloten bis hin zu den Stallfarben und den Designdetails der Autos selbst. Betrachten Sie nur diesen [Lancia 037 Stradale von 1982](#) - eines der größten Homologation-Specials jener Zeit. Entwickelt von Lancia, Abarth und Pininfarina, errang dieses 350 PS starke Leichtgewicht die Rallyeweltmeisterschaft im Jahr 1983, übrigens das letzte Modell mit Heckantrieb, dem dieses Meisterstück gelang. Mit seinen in der WRC siegreichen Stallgefährten teilte sich die Stradale-Version die aggressive Linienführung, das gut austarierter Mittelmotor-Layout und die Clamshell-Karosserie, aber noch prägnanter ist für uns das Interieur. Lassen Sie diese schokoladefarbenen Cordsitze auf sich einwirken, deren rote Paspelierung als Akzent perfekt mit der minimalistischen Armaturentafel und dem Abarth-Lenkrad zusammenwirkt.





Und jetzt stellen Sie sich vor, dass Sie in den frühen achtziger Jahren mit diesem Auto in Mailand oder Turin unterwegs sind: Sie erregen bewundernde Blicke, wenn Sie in Ihrem Maßanzug von Gucci aussteigen, um einen schnellen Espresso zu trinken und eine Zigarette zu rauchen, ehe Sie mit Kurvenhunger Bergstraßen in Angriff nehmen. Wir warten immer noch sehnsüchtig auf die Zeitmaschine, die uns in diese Zeit der Coolness transportiert. [Aber dieser Lancia 037 Stradale von 1982, der von Speedart Motorsports in Miami angeboten wird](#), ist schon ganz nah dran.

## Galerie







